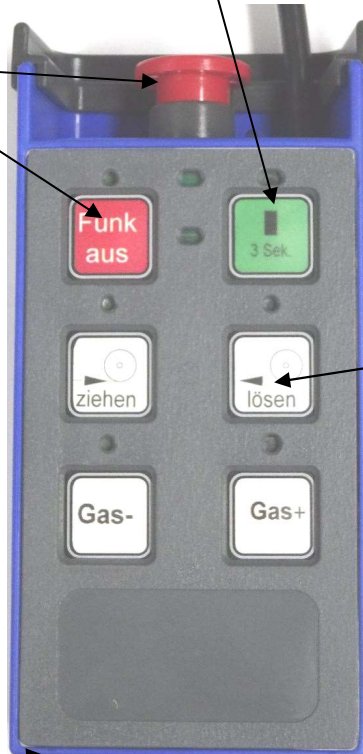


# Kurzanleitung

## CAD 6-5RNA-2011

Funk ein - 3 Sekunden drücken – Funk aktiv

Funk aus (STOP) schaltet alle Tasten und Relais weg, und die LED blinkt 5x rot. Der Notausschalter muss für den Betrieb herausgezogen sein.



### Bei Betätigung von Funk ein:

LED blinkt grün wenn die Funkverbindung zum Empfänger hergestellt ist.

LED blinkt rot wenn keine Funkverbindung oder der Befehl am Empfänger nicht geschaltet ist. Wenn die Batterien schwach sind und es wird trotzdem eine Taste betätigt schaltet der Befehl und die LED blinkt abwechselnd 2x grün und 1x rot. Es müssen die Batterien gewechselt werden. ( innerhalb von 2 Tagen )

### Bei keiner Tastenbetätigung:

LED blinkt ca. im Sekundentakt dauernd rot. Weist auf schwache Batterien hin. Die Batterien müssen gewechselt werden.

2x 1.5V Batterien mit dem + Pol zuerst im Batteriefach

LED blinkt nach dem Einstecken des Empfängers 4x grün ( wenn Spannung vorhanden)  
Nach Aktivierung des Senders grünes Blinken solange die Funkverbindung besteht



### **Funktechnik Seidl GmbH**

Berggasse 2

A-4962 MINING

Tel.: +43 (0)7723 21370

Fax.: +43 (0)7723 213704

Email: [office@funktechnik-seidl.com](mailto:office@funktechnik-seidl.com)

Web: [www.funktechnik-seidl.com](http://www.funktechnik-seidl.com)

# Technische Daten

## 1 – **EMPFÄNGER CAD 6-5R**

- Schutzart : **IP65**
- Einspeisung : **9 - 45V DC**, spannungsfest bis 60V
- 5 Relais 8A, Öffner oder Schließer, potentialfrei oder an Versorgungsspannung über Ringleiter
- Betriebstemperatur : **-20 bis +55°C** (getestet) lt. Datenblatt -20°C bis +70°C
- Anschluss über steckbare Klemmen
- Programmierung der einmalig vergebenen System-Adresse; mittels Taste am Empfänger kann jeder CAD 6-5R Sender angelernt werden.
- Ausgänge sind ab Werk frei programmierbar (Verriegelungen, Kombinationen, Flipflop-Betrieb)
- Anzeige-LEDs für:

Versorgungsspannung ok	Grün blinkend, 1x lang, 4x kurz
Funkverkehr	Grün blinkend
Anlernmodus	Rot leuchtet, grün blinkt

- Im **434 Mhz**-Band werden automatisch **3 Kanäle** erkannt und beim Anlernvorgang wird ein Kanal zugewiesen.
- HF-Leistung : max. 5mW ERP bei Koaxial-Antenne (bei anderen Antennentypen ist eine größere ERP möglich)
- Die Antenne ist extrem geschützt gegen EMV Burst's (ca. 20KV)
- Stromaufnahme im Stand-By Zustand : **ca. 40 mA** bei 25°C
- Stromaufnahme bei Funkaktivität : **ca. 60 mA** bei 25°C

## 2 – **SENDER CAD 5-5RK**

- Schutzart : **IP65**
- Einspeisung: 2 Standard-Batterien **1,5V AA** Mignon oder Akkus; verpolungssicher bis max. Eingangsspannung von 3,5V DC.
- Optische Quittierung der richtigen Polarität der 2 Batterien durch 4-mal Blinken einer grüne Anzeige.(Power-on Bestätigung)
- Stromaufnahme im Funkbetrieb : ca. **3-16 mA** bei 25°C, je nach Anzahl der betätigten Kanäle.
- HF-Leistung : ab 0,3 mW ERP (je nach Antennentype und -anordnung)
- Freibenützung ohne Gebühr, laut CEPT : I-ETS 300-220
- Betriebstemperatur : **-20 bis +55°C** (getestet) lt. Datenblatt -20°C bis +70°C
- Programmierung der System-Adresse durch anlernen vom Sender auf Empfänger
- Anzeige folgender Betriebszustände mittels LED's:

Spannungsversorgung ok	4 x grün
Rückmeldung bei Tastendruck und geschaltetem Kanal	Grün blinkend
Funk aus	5 x rot
Keine Funkverbindung / außer Reichweite	Bei Tastendruck rot blinkend
Lernmodus	Rot-grün blinkend
Schwache Batterien	Dauerhaft rot blinkend

### 3- SICHERHEITSHINWEIS

Der elektrische Anschluss gemäß beiliegendem Ausgabeverdrahtungsplan darf nur von einer Elektrofachkraft vorgenommen werden.

- Der Empfänger darf nur von geschultem Personal geöffnet werden. Bauteile im Innern des Empfängers können unter lebensgefährlicher elektrischer Spannung stehen. Die Versorgungsspannung der Maschine muss vor Öffnen des Empfängers ausgeschaltet werden.
- Beachten Sie bitte auch beim Arbeiten mit der Funkfernsteuerung, dass der Aufenthalt von Personen im Gefahrenbereich, insbesondere unter der Last (Krane, Bäume!), keinesfalls gestattet ist.
- Wählen Sie zum Arbeiten mit der Funkfernsteuerung einen sicheren Standort aus, von dem aus Sie die Arbeitsbewegungen der Maschine, die Lastbewegungen und die umgebenden Arbeitsbedingungen vollständig einsehen können.
- Es ist nicht zulässig, einen eingeschalteten Funksender unbeaufsichtigt wegzulegen. Schalten Sie den Funksender immer aus, wenn er nicht benötigt wird. Das gilt insbesondere, wenn Sie Ihren Standort wechseln, bei Arbeiten ohne Funksteuerung, in Arbeitspausen oder bei Arbeitsende. Sichern Sie den Funksender immer gegen die Benutzung durch Unbefugte, zum Beispiel durch Wegschließen.
- Im Notfall und bei allen Störungen schalten Sie den Funksender durch Drücken des STOP-Schalters sofort ab.
- Betreiben Sie das Funksystem nur in technisch einwandfreiem Zustand. Störungen und Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen können, müssen vor einer erneuten Inbetriebnahme durch Fachkräfte behoben werden, die von Funktechnik Seidl GmbH geschult und autorisiert sind.
- Beachten Sie, dass sich je nach Standort und Blickwinkel zur Maschine die Bewegungsrichtungen der Bedienelemente scheinbar vertauschen können.
- Lassen Sie Reparaturen nur von Fachpersonal ausführen, das von Funktechnik Seidl GmbH geschult und autorisiert ist. Es dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile und -Zubehör (z. B. Akkus) verwendet werden, da sonst die Gerätesicherheit möglicherweise nicht mehr gewährleistet ist und unsere Garantieleistung entfällt.
- Arbeiten Sie mit der Funksteuerung umsichtig und machen Sie sich mit ihren Funktionen vertraut. Dies gilt insbesondere dann, wenn Sie zum ersten Mal oder nur sehr selten damit arbeiten.

Prüfen Sie vor jedem Arbeitsbeginn, mindestens jedoch einmal pro Arbeitstag, den STOP-Schalter auf mechanische Leichtgängigkeit und elektrische Funktion: Wenn Sie den STOP-Schalter bei eingeschaltetem Sender drücken, muss die LED im Sender rot blinke und dann erlöschen. Wenn die LED nicht erlischt, dann müssen Sie das Funksystem unverzüglich außer Betrieb nehmen.

Zulassungen: siehe Homepage [www.funktechnik-seidl.com](http://www.funktechnik-seidl.com)